



Sedler-Versicherungsbüro GmbH

Newsletter

Einschränkungen bei der Wohnungsbauprämie

Seit dem 04.07.2008 ist es offiziell: Der Bundesrat hat dem Gesetzentwurf zum Wegfall der so genannten "Sparerfreiheit" zugestimmt.

Was bedeutet das für Sie?

Bisher können alle Bausparer ab dem 16. Lebensjahr 8,8% Wohnungsbauprämie auf jährlich 512,- € (Verheiratete 1.024,- €) in Anspruch nehmen. Das bedeutet, Vater Staat fördert das Bausparen mit bis zu 630,- €! Nach Ablauf der Bindefrist (7 Jahre Vertragslaufzeit) stehen dem Sparer das angesammelte Vermögen inklusive Wohnungsbauprämie zur freien Verfügung, daher der Begriff "Sparerfreiheit".

Die Änderungen:

Mit der erwähnten Verabschiedung des Gesetzesentwurfs wird den Sparern diese Freiheit genommen. Alle Bausparverträge, die ab dem 01.01.2009 abgeschlossen werden, beinhalten diese neue Einschränkung. Im Detail bedeutet dies, dass bei Sparern, die das Kapital zum Kauf eines neuen Autos oder einer anderen größeren Anschaffung nutzen, die Prämie aberkannt wird. Nur wer das angesparte Vermögen zu "wohnwirtschaftlichen" Zwecken (Immobilienfinanzierung, Um-, An-, Ausbauten, Sanierungen etc.) gebraucht, dem bleibt die Förderung erhalten.

Die Ausnahme:

Wer seinen Sparvertrag vor dem 25. Lebensjahr abschließt, bleibt von der drastischen Einschränkung verschont, kann also nach wie vor über die Verwendung des Geldes und der staatlichen Förderung frei entscheiden.



Jan-Peer Riessler
Newsletterredakteur

Fazit:

Nutzen Sie die bis zum 31.12.2008 geltenden Regelungen und entscheiden Sie selbst, wie Sie die max. 630,- € staatliche Prämie nutzen. Sprechen Sie uns an!

Newsletterredaktion:

Abschließend eine Information in eigener Sache: Da unsere Kollegin und bisherige Verfasserin des Newsletters ab August für ein Jahr ins schottische Ausland geht, steht in diesem Bereich ein personeller Wechsel bevor. Wir wünschen Anja Blazynski alles Gute und vor allem viel Spaß während ihres Auslandsaufenthalts. Hoffentlich geht das Jahr ihrer Abwesenheit schnell vorüber und wir können sie mit gewohntem Engagement bald wieder an Bord begrüßen.

Die kommenden Artikel in unserem Newsletter werden von unserem Auszubildenden Jan-Peer Rießler entworfen, Herr Rießler stellt sich hierzu in der kommenden Ausgabe vor.